

Ergebnisniederschrift

über die Sitzung des Infrastruktur- und Umweltausschusses (IUA/IX-017/2014)
des Landkreises Darmstadt-Dieburg

am 10.02.2014, 15:05 Uhr bis 17:00 Uhr,
Kreistagssitzungssaal,
Kreishaus Darmstadt, Jägertorstraße 207, 64289 Darmstadt

Tagesordnung

| TOP | Betreff |
|-------------------|--|
| Öffentlicher Teil | |
| 1. | Vorbereitung der Kreistagssitzung |
| 1.1. | Prioritätenliste des Da-Di-Werkes zum Schulbau- und Schulsanierungsprogramm inkl. Verwaltungsgebäude Investitionsplanung 2008-2018; Stand 02.12.2013 Vorlage: 1909-2013/DaDi |
| 1.2. | Antrag zur Fortschreibung des Verkehrsentwicklungsplans Antrag FW-PP Vorlage: 1449-2013/DaDi |
| 1.3. | Verlängerung B38 - Antrag CDU Vorlage: 1454-2013/DaDi |
| 2. | Kenntnisnahmen |
| 2.1. | Förderung der Naturschutzverbände zur Aufrechterhaltung ihrer Tätigkeiten gem. § 58 ff Bundesnaturschutzgesetz und ihrer Vereinsarbeit Vorlage: 1689-2013/DaDi |
| 2.2. | Bauvorhaben der Firma Fiege - Einverständniserklärung zur Nutzung eines kreiseigenen Grundstückes Vorlage: 1788-2013/DaDi |
| 2.3. | Bauvorhaben der Firma Fiege - LKW-Durchfahrverbot auf der K128 Vorlage: 1928-2013/DaDi |
| 2.4. | Übersicht der m ² -Zahlen der Schulen im Landkreis Darmstadt-Dieburg Vorlage: 1940-2014/DaDi |
| 2.5. | Möglichkeit für Fragen zu dem Energiebericht 2008-2012 - Vorlagen-Nr. 1833-2013/DaDi - |

| | |
|------|---|
| 2.6. | Endbericht Klimaanpassung im Landkreis Darmstadt-Dieburg Vorlage: 1968-2014/DaDi |
| 3. | Schulbauprojekte |
| 4. | Machbarkeitsstudie - Informationen u.a. durch Hessen Mobil |
| 5. | Mitteilungen und Anfragen |

| Anwesende | |
|--|---|
| Fraktion der SPD | |
| Herr Ludwig Gantzert | |
| Frau Margrit Herbst | bis TOP 5 (16:52 Uhr) |
| Frau Gudrun Kirchhöfer | |
| Herr Alexander Ludwig | Vertreter für Abg. Koch, Patrick |
| Herr Harald Plößer | |
| Frau Bürgermeisterin Gabriele Winter | ab 15:06 Uhr bis TOP 1.1 (16:00 Uhr) |
| Fraktion der CDU | |
| Herr Boris Freund | |
| Herr Heiko Handschuh | |
| Herr Frank Klock | |
| Herr Siegfried Sudra | |
| Herr Hans Volkmann | |
| Fraktion von Bündnis90/Die Grünen | |
| Herr Ernst Ludwig Becker | Vertreter für Abg. Schlipf-Traup, Claudia |
| Frau Christiane Krämer | |
| Herr Ben Lüttges | |
| Fraktion der FDP | |
| Herr Dr. Albrecht Achilles | |
| Fraktion der FW-PP | |
| Herr Markus Brechtel | |
| Fraktion von Die Linke | |
| Herr Arno Grieger | bis TOP 5 (16:52 Uhr)Beratendes Mitglied (§ 33 HKO i. V. m. § 62 Abs. 4 S. 2 HGO) |
| Kreistagspräsidium | |
| Herr Fraktionsvorsitzender Lutz Köhler | bis TOP 5 (16:47 Uhr) |
| Herr Karl-Heinz Prochaska | |
| Frau Barbara Roos | |
| Kreisausschuss | |
| Herr Landrat Klaus Peter Schellhaas | bis TOP 2.4 (16:19 Uhr) |
| Herr Kreisbeigeordneter Christel Fleischmann | |
| Herr Kreisbeigeordneter Marco Hesser | bis TOP 3 (16:28 Uhr) |
| Frau Kreisbeigeordnete Doris Hofmann | |
| Herr Kreisbeigeordneter Rolf Meyer | |
| Herr Kreisbeigeordneter Georg Theiß | |
| beratende Mitglieder | |
| Herr Donato Girardi | |
| Verwaltung | |
| Frau Ira Frank | |
| Frau Christine Girschick | |
| Herr Frank Horneff | |
| Herr Michael Hutterer | |
| Herr Rainer Leiß | |
| Frau Martina Löffler | |

| Anwesende |
|---------------------|
| Frau Nicole Mally |
| Herr Jens Rothermel |
| Gäste |
| Herr Brandt |
| Herr Andreas Moritz |
| Herr Markus Schmitt |

| Abwesende |
|--|
| Fraktion der SPD |
| Herr Bürgermeister Patrick Koch |
| Fraktion von Bündnis90/Die Grünen |
| Frau Claudia Schlipf-Traup |

Vorsitzender Handschuh stellt fest:

1. Die Einladung zur Sitzung des Infrastruktur- und Umweltausschusses ist form- und fristgerecht ergangen.
2. Der Infrastruktur- und Umweltausschuss ist beschlussfähig.
3. **Vorsitzender Handschuh** verweist auf die aktualisierte Tagesordnung. Er stellt das Einvernehmen des Infrastruktur- und Umweltausschusses fest, Tagesordnungspunkt 4 vor Tagesordnungspunkt 1 aufzurufen und zu beraten. Änderungswünsche werden nicht erhoben.
4. Einwände gegen die Ergebnisniederschrift der 16. Sitzung des Infrastruktur- und Umweltausschusses wurden nicht erhoben.
5. Schriftführerin ist Nicole Mally.

Protokoll
des öffentlichen Teils

Beschluss zu TOP 1.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Vorbereitung der Kreistagsitzung**

Beschluss:

Beschluss zu TOP 1.1.

Vorlage-Nr.: 1909-2013/DaDi

Aktenzeichen: 290-005

Betreff: **Prioritätenliste des Da-Di-Werkes zum Schulbau- und Schulsanierungsprogramm inkl. Verwaltungsgebäude Investitionsplanung 2008-2018; Stand 02.12.2013**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Kreisbeigeordneter Fleischmann gibt weitere Erläuterungen.

Auf Nachfrage von **Herrn Vorsitzenden Handschuh** weist **Herr Rothermel** darauf hin, dass die Bedeutung der Ziffern in der Spalte Typ auf Seite 7 erläutert werden.

Vorsitzender Handschuh regt an, die in der Prioritätenliste enthaltenen Legenden gebündelt auf der ersten Seite zusammenzufassen.

Beschlussvorschlag:

Die Prioritätenliste zum Schulbau- und Schulsanierungsprogramm inkl. Verwaltungsgebäude mit der Investitionsplanung 2008-2018 wird als Anlage zum Wirtschaftsplan 2014 des Eigenbetriebes Da-Di-Werk beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

| Detailergebnis, wenn zutreffend | Zustimmung (Ja): | Ablehnung (Nein): | Enthaltung: |
|--|-------------------------------------|--------------------------|-------------------------------------|
| SPD | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Grüne | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| CDU | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| FDP | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| FW-PP | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| Linke | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Fraktionslos | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Befangen:

Beschluss zu TOP 1.2.

Vorlage-Nr.: 1449-2013/DaDi

Aktenzeichen: 731-001

Betreff: **Antrag zur Fortschreibung des Verkehrsentwicklungsplans
Antrag FW-PP**

Beschluss: **zurückgestellt**

Auf Nachfrage des **Abg. Brechtel** (FW-PP) berichtet **Landrat Schellhaas**, dass er in den kommenden Tagen ein Schreiben an den Magistrat der Stadt Darmstadt richten wird, mit dem Vorschlag einer gemeinsamen Fortschreibung des Verkehrsentwicklungsplanes und regt daher an, die Vorlage zunächst noch einmal zurückzustellen.

Vorsitzender Handschuh stellt mit Zustimmung des Antragstellers das Einvernehmen des Infrastruktur- und Umweltausschusses fest, dem Kreistag zu empfehlen, den Antrag bis zum Vorliegen einer Antwort der Stadt Darmstadt zurückzustellen.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag Darmstadt-Dieburg beauftragt den Kreisausschuss eine Fortschreibung des Verkehrsentwicklungsplans unter Berücksichtigung der zwischenzeitlich geänderten Rahmenbedingungen und unter Beteiligung aller wichtigen Stakeholder zu koordinieren. Dabei soll in besonderem Maße auch die Möglichkeiten betrachtet werden, den ÖPNV noch mehr zu einer attraktiven Alternative zum Individualverkehr weiterzuentwickeln, z.B. durch ganz oder teilweise Umlagenfinanzierung.

Beschluss zu TOP 1.3.

Vorlage-Nr.: 1454-2013/DaDi

Aktenzeichen: 714-004

Betreff: **Verlängerung B38 - Antrag CDU**

Beschluss: **ohne Beschlussempfehlung**

Abg. Sudra (CDU) bittet aufgrund noch bestehenden fraktionsinternen Beratungsbedarfs bezüglich der Verfahrensweise mit dem Antrag, keine Beschlussempfehlung herbeizuführen. Er erklärt, dass die Fraktion der CDU über das Kreistagsbüro rechtzeitig mitteilen wird, ob der Antrag zurückgezogen wird.

Vorsitzender Handschuh stellt zu dieser Verfahrensweise das Einvernehmen des Infrastruktur- und Umweltausschusses fest.

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss wird beauftragt, sich im Zusammenhang mit der laufenden Machbarkeitsprüfung durch das Land Hessen zur Verlängerung der B38 für eine Erweiterung des Prüfauftrages einzusetzen. Ziel der erweiterten Machbarkeitsstudie sollte die Prüfung einer Verbindung der neuen B 38 zur B 3 in Höhe von Wixhausen und einer folgenden Verlängerung von der B 3 hin zur BAB 5 in einem Korridor zwischen Wixhausen und Erzhausen sein.

Beschluss zu TOP 2.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Kenntnisnahmen**

Beschluss:

Beschluss zu TOP 2.1.

Vorlage-Nr.: 1689-2013/DaDi

Aktenzeichen: 650-001

Betreff: **Förderung der Naturschutzverbände zur Aufrechterhaltung ihrer Tätigkeiten gem. § 58 ff Bundesnaturschutzgesetz und ihrer Vereinsarbeit**Beschluss: **Kenntnis genommen****Beschluss:**

Die nach § 3 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes anerkannten Naturschutzverbände im Landkreis Darmstadt-Dieburg erhalten einen einmaligen Zuschuss als Anerkennung für die Erfüllung der gesetzlich geregelten Aufgaben (§ 63 ff. Bundesnaturschutzgesetz und § 23 Hess. Ausführungsgesetz) und ihrer gemeinnützigen Tätigkeiten:

- | | |
|---|------------|
| • Botanische Vereinigung für Naturschutz in Hessen | 400,00 € |
| • Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland | 1.200,00 € |
| • Naturschutzbund (Deutschland) | 1.200,00 € |
| • Deutsche Gebirgs- und Wandervereine | 1.200,00 € |
| • Hess. Gesellschaft für Ornithologie und Naturschutz | 1.200,00 € |
| • Landesjagdverband | 400,00 € |
| • Schutzgemeinschaft Deutscher Wald | 400,00 € |
| • - Verband Hessischer Sportfischer | 400,00 € |

Die erforderlichen Mittel stehen im Haushaltsplan des Jahres 2013 auf dem Produkt 1.13.03.01 unter der Kontenobergruppe 71 haushaltsrechtlich zur Verfügung.

Finanzielle Auswirkungen:

Produkt: 1.13.03.01
Investitionsmaßnahme:

| Aufwendungen | 2013 | 2014 | 2015 |
|---------------------|--------------|-------------|-------------|
| Sachkonto: 7178000 | 6.400,00 EUR | 0,00 EUR | 0,00 EUR |
| Erträge | 2013 | 2014 | 2015 |
| Sachkonto: | 0,00 EUR | 0,00 EUR | 0,00 EUR |

Beschluss zu TOP 2.2.

Vorlage-Nr.: 1788-2013/DaDi

Aktenzeichen: 712-011

Betreff: **Bauvorhaben der Firma Fiege - Einverständniserklärung zur Nutzung eines kreiseigenen Grundstückes**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Beschluss:

Zur Inanspruchnahme des kreiseigenen Grundstückes Gemarkung Dieburg, Flur 1, Flurstück Nr. 187 wird gemäß beigefügter Erklärung das Einverständnis erteilt.

Beschluss zu TOP 2.3.

Vorlage-Nr.: 1928-2013/DaDi

Aktenzeichen: 712-011

Betreff: **Bauvorhaben der Firma Fiege - LKW-Durchfahrverbot auf der K128**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Fragen werden durch **Landrat Schellhaas** beantwortet.

Landrat Schellhaas gibt das Schreiben der Stadt Dieburg zur Beantwortung der Anfrage des Abg. Dr. Achilles (FDP) dem Infrastruktur- und Umweltausschuss zur Kenntnis.

Beschluss zu TOP 2.4.

Vorlage-Nr.: 1940-2014/DaDi

Aktenzeichen: 219-007

Betreff: **Übersicht der m²-Zahlen der Schulen im Landkreis Darmstadt-Dieburg**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Kreisbeigeordneter Fleischmann gibt weitere Erläuterungen und erklärt, dass die in der vorliegenden Aufstellung derzeit noch fehlenden Informationen zu einigen Schulen sukzessive nachgeliefert werden.

Kreisbeigeordneter Fleischmann gibt auf Nachfrage des **Abg. Prochaska** (FW-PP) in der Sitzung des Infrastruktur- und Umweltausschusses am 28.10.2013 zu Vorlagen-Nr. 1665-2013/DaDi die beigefügte Übersicht, aus der die m²-Zahlen der Schulen im Landkreis Darmstadt-Dieburg hervorgehen, zur Kenntnis.

Erläuterungen:

- *Spalte „ m² Raumfläche“: dies sind Schulen, für die die Raumflächen bereits in CAD aufbereitet wurden.*
- *Spalte „geschätzte Flächen“: dies sind die Schulen, für die zwar teilweise Pläne vorliegen, diese aber noch sukzessive ins CAD-System eingepflegt werden müssen bzw. Schulen, die noch nicht digital erfasst wurden.*

Beschluss zu TOP 2.5.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Möglichkeit für Fragen zu dem Energiebericht 2008-2012
- Vorlagen-Nr. 1833-2013/DaDi -**

Beschluss:

Kreisbeigeordneter Fleischmann gibt die nachfolgende Beantwortung der Fragen des **Abg. Brechtel** (FW-PP) zu Protokoll.

Wie kam es zu den signifikanten Steigerungen des Wasserverbrauches bei folgenden Gebäuden?

-Otzberg-Habitzheim, Haselbachschule

- *Ende 2012 trat ein Mehrverbrauch von 110 m³ auf, für den auch der Hausmeister keine Erklärung hat. Da der Verbrauch in Folge wieder zurückgegangen ist, gehen wir von einer schadhafte Toiletenspülung aus, bei der im Laufe eines Wochenendes durchaus 80 m³ durchlaufen können.*

-Ober-Ramstadt, Lichtenbergschule

- *Baustelle 2010 – 2012, das Bauwasser wird über den Anschluss der Schule bezogen*

-Groß-Zimmern, Albert-Schweitzer-Schule

- *Bauwasser*

Wie kam es zu den signifikanten Steigerungen des Stromverbrauches bei folgenden Gebäuden?

-Alsbach-Hähnlein, Hähnleiner Schule

- *2010 Beginn Mittagessensversorgung, Einbau Essensausgabe (Cook and Hold)*

-Babenhausen-Langstadt, Markwaldschule

- *Temporärer Container während Bauphase (strombeheizt)*
- *2011/2012 Mittagessensversorgung, Einbau Küche (Cook and Hold)*

-Groß-Bieberau, Haslochbergschule

- *Derzeit kann keine direkte Ursache für die Erhöhung des Verbrauches gefunden werden, wahrscheinlich liegt handelt es sich um eine Summierung mehrerer Faktoren. Wir werden dies im Rahmen des weiteren Energiecontrollings weiter beobachten.*

-Groß-Umstadt-Semd

- *2010 Errichtung einer Kindertagesstätte, deren WC-Anlage und Betreuungsräume, sowie Küche und Mensa von der Schule mitgenutzt werde. 33,6% der Stromkosten werden deshalb vom Da-Di-Werk übernommen.*
- *Die Beheizung des Gebäudes erfolgt über eine Wärmepumpe, weshalb der Stromverbrauch entsprechend höher ausfällt.*

-Groß-Umstadt, Max-Planck-Gymnasium

- *Aufstellung von Containern (strombeheizt) ab 2011*

-Ober-Ramstadt, Eiche-Schule

- *Ab 2011: Ausbau Ganztagschule, Einrichtung einer Mensa mit Küche*

-Ober-Ramstadt, Lichtenberg-Schule

- *Ab 2011: Aufstellung von Containern (strombeheizt) für die Dauer der Baustelle*

-Ober-Ramstadt, Röhr-Schule

- *Die Schule hat keine eigene Stromversorgung, sondern wird über die Lichtenberg-Schule mitversorgt, die Abrechnung erfolgt momentan noch über den Flächenbezug*

-Pfungstadt, Gutenbergschule

- *Ab Sommer 2010 bis 2012 Aufstellung WC-Container (strombeheizt)*
- *2011 + 2012 Bau eines Neubaus mit Mensa und Betreuungsräumen (Baustrom)*

-Pfungstadt, Friedrich-Ebert-Schule II

- *Ab Mitte 2012 Errichtung einer Großmensa für die Goetheschule*

-Reinheim, Cestashalle

- *Der Stromverbrauch sinkt in 2013 wieder auf 16.000 kWh. Momentan sind wir noch dabei zu klären, welche Ursache der Anstieg hatte.*

-Reinheim, Hirschbachschule

- *2011: Einbau Essensausgabe (Cook and Hold)*

-Schaafheim-Mosbach, Lindenfeldschule

- *2010 Zubau Forscherwerkstatt und Betreuung, Bautrocknung über Strom*
- *2012 Einbau Essensausgabe*

-Schaafheim, Eichwaldschule

- *Sommer 2010 Aufstellung temporärer Container (strombeheizt)*

-Weiterstadt, Carl-Ulrich-Schule

- *Herbst 2009 Errichtung Mensa*
- *2011 Anbau 250 m², Aufstellung eines Containers (strombeheizt)*
- *Ab 2012 Nutzung des ehemaligen Teehauses für Betreuung*

Die Frage nach dem hohen Energieverbrauch wurde bereits in der Sitzung beantwortet.

-Dieburg, Jugendverkehrsschule = ca. 25000 kWh p.a. = const.

Warum bleiben die Stromkosten bei sinkendem Stromverbrauch konstant?

-Griesheim, Carlo-Mierendorff-Schule

- *In der Schule befindet sich ein Klein-BHKW, das den Großteil der benötigten Energie, je nach Laufzeit zwischen 27.000 und 36.000 kWh/a, erzeugt. Der Stromverbrauch setzt sich zusammen, aus dem durch das BHKW erzeugten und dem vom Versorger bezogenen Verbrauch. Als Stromkosten werden hier nur die Bezugskosten des Versorgers aufgelistet. Da die aus dem Netz bezogene Strommenge in 2011 und 2012 gleich groß war, sind auch die Kosten konstant geblieben.*

Warum steigen die Stromkosten stark (2011...2012) an, obwohl der Stromverbrauch gleich geblieben ist.

-Mühltal, Traisaer Schule

- *Im Energiebericht werden die Stromkosten in der Höhe aufgeführt, in der sie im jeweiligen Jahr angefallen sind. In der Traisaer Schule war die Abrechnung des Stromversorgers, aufgrund eines falschen Wandlerfaktors für 2011, zu niedrig. Im folgenden Jahr wurde die Rechnung korrigiert, die Kosten fielen entsprechend höher aus. Der Stromverbrauch wurde im Energiebericht in der Höhe aufgeführt, in der er auch angefallen ist.*

Beschluss zu TOP 2.6.

Vorlage-Nr.: 1968-2014/DaDi

Aktenzeichen: 660-002

Betreff: **Endbericht Klimaanpassung im Landkreis Darmstadt-Dieburg**

Beschluss: **zurückgestellt**

Kreisbeigeordneter Fleischmann gibt weitere Erläuterungen.

Vorsitzender Handschuh schlägt vor, die Vorlage zurückzustellen und in der nächsten Sitzung des Infrastruktur- und Umweltausschusses erneut mit auf die Tagesordnung zu nehmen, um so eine längere Vorbereitungszeit zu ermöglichen. Er stellt das Einvernehmen des Infrastruktur- und Umweltausschusses zu dieser Verfahrensweise fest.

Kreisbeigeordneter Fleischmann gibt den Endbericht des Projektes „Klimaanpassung im Landkreis Darmstadt-Dieburg“ zur Kenntnis.

Das Projekt wurde im Rahmen der nationalen Klimaschutzinitiative des Bundes als Klimaschutzteilprojekt gefördert.

Weiterer Bericht erfolgt mündlich.

Beschluss zu TOP 3.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Schulbauprojekte**

Beschluss:

Frau Frank stellt das Projekt „Sanierung der Albrecht-Dürer-Schule“, Weiterstadt, vor. Die Präsentation ist dieser Niederschrift als Anlage 1 beigelegt.

Fragen werden beantwortet.

Kreisbeigeordneter Fleischmann gibt nachfolgende Daten der Albrecht-Dürer-Schule, Weiterstadt, zu Protokoll.

| | |
|----------------------------------|-----------------------------|
| <i>Schülerzahl:</i> | <i>1.400</i> |
| <i>Bruttogeschossfläche:</i> | |
| <i>neu</i> | <i>10.635 m²</i> |
| <i>Bestand</i> | <i>8.530 m²</i> |
| <i>umbauter Raum:</i> | <i>46.165 m³</i> |
| | |
| <i>Kostenschätzung:</i> | <i>rd. 20 Mio. Euro</i> |
| | |
| <i>Klassenräume SEK I</i> | <i>42</i> |
| <i>Klassenräume SEK II</i> | <i>15</i> |
| <i>Fachklassen NW:</i> | <i>12</i> |
| <i>Naturwissenschaften 5 + 6</i> | <i>3</i> |

Beschluss zu TOP 4.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Machbarkeitsstudie - Informationen u.a. durch Hessen Mobil**

Beschluss:

Herr Schmitt, Hessen mobil, gibt Informationen zu den Ergebnissen der Machbarkeitsstudie. Die Präsentation ist dieser Niederschrift als Anlage 2 beigelegt.

Fragen werden beantwortet.

Landrat Schellhaas berichtet von der Aufforderung der Bürgermeisterinnen und Bürgermeister im Landkreis Darmstadt-Dieburg hinsichtlich der Einrichtung einer Umweltzone in Darmstadt Kontakt mit der Stadt Darmstadt aufzunehmen.

Beschluss zu TOP 5.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Mitteilungen und Anfragen**

Beschluss:

Kreisbeigeordneter Fleischmann informiert über die Situation an der Gutenbergschule in Dieburg. Er und **Herr Gehbauer** geben hierzu weitere Erläuterungen. Die als Tischvorlage verteilte Pressemeldung ist dieser Niederschrift als Anlage 3 beigefügt.

Auf Nachfrage des **Abg. Dr. Achilles** (FDP) sagt **Kreisbeigeordneter Fleischmann** zu, den Infrastruktur- und Umweltausschuss in Form einer Kenntnisnahme über die Auswirkungen des Raumordnungsplanes Energie auf den Landkreis Darmstadt-Dieburg zu informieren.

Vorsitzender Handschuh schließt die Sitzung um 17:00 Uhr.

Ende der Niederschrift

Darmstadt, den 6. April 2014

Heiko Handschuh
Vorsitzender

Nicole Mally
Schriftführerin